

die frühere geblieben. Der Umstand, daß das Buch freundliche Aufnahme gefunden in weiteren Kreisen, als für welche dasselbe ursprünglich bestimmt war, legte zwar die Erwägung nahe, ob das Buch nicht etwas höheren Ansprüchen anzupassen sei; es erschien aber im Hinblick auf den eigentlichen Zweck doch rathsam, den alten Standpunkt festzuhalten — eine weitergehende Anleitung zum Experimentiren für Lehrzwecke enthalten des Verfassers „Physikalische Demonstrationen“.

Verbesserungsvorschläge werden wie bisher mit Dank aufgenommen werden.

Chemnitz, im Oktober 1883.

Weinhold.

### Vorwort zur vierten Auflage.

Die vorliegende Auflage unterscheidet sich von ihrer Vorgängerin hauptsächlich dadurch, daß die Wärmelehre vor die Lehre von der Electricität und dem Magnetismus gestellt worden ist, wie das jetzt zumeist üblich ist, und durch etwas ausführlichere Behandlung des Magnetismus mit Berücksichtigung der magnetischen Kraftlinien, entsprechend der immer allgemeiner werdenden Zuhilfenahme der Kraftlinien bei Betrachtung von Inductionsercheinungen.

Daß die wichtigsten Fortschritte, welche die Physik seit dem Erscheinen der 3. Auflage gemacht hat, nicht berücksichtigt worden sind — Hertz'sche Schwingungen sind gar nicht erwähnt, Kathoden- und X-Strahlen nur eben genannt — das bedarf bei dem Standpunkte, für den dieses Werkchen berechnet ist, wohl keiner besonderen Begründung.

Dem physikalischen Experimente ist im letzten Jahrzehnt eine viel weitergehende und allgemeinere Berücksichtigung zu Theil geworden als früher; eine reiche Fülle schöner und lehrreicher Experimente ist erfunden und veröffentlicht worden. Sollte das vorliegende Werkchen nicht auf einen für seinen Zweck unzulässigen Umfang anwachsen, so mußte unter den neuen Versuchen und Versuchsformen eine sehr sparsame Auswahl getroffen werden.

Chemnitz, im November 1896.

Weinhold.